

Karl Heinz Roth
Jan-Peter Abraham

REEMTSMA AUF DER KRIM

**TABAKPRODUKTION UND ZWANGSARBEIT
UNTER DER DEUTSCHEN BESATZUNGSHERRSCHAFT**

1941 - 1944

Edition Nautilus

Inhalt

Vorwort 5

Einleitung 11

I. Das Engagement des Reemtsma-Konzerns auf der Krim: Taktische und strategische Gründe 23

1 Taktische Unternehmensziele 24

Die Bedeutung der Zigarettenindustrie für die Kriegführung und die Verknappung ihres Rohstoffs 24 | Der Zugriff auf die Tabakvorräte der annektierten und besetzten Gebiete 26 | Ein Silberstreif am Horizont: Die Tabake der Krim und der Kaukasusregion 30

2 Strategische Optionen 33

Initiativen zur Drosselung des Tabakkonsums und zur Einführung eines staatlichen Tabakmonopols 34 | Reemtsmas strategische Antwort: Die Diversifikation des Zigarettenkonzerns 42 | Auf dem Weg zum integrierten Konsumgüterkonzern 53

3 »Andere Völker vergiften ...«: Die Schwerpunktverlagerung der Zigarettenindustrie auf das Exportgeschäft und ins Ausland 58

Die »Neuordnung« der europäischen Tabakindustrie 59 | Filetstücke für Reemtsma in West und Ost 68

II. Die Krim und das Schwarzmeergebiet: Eckpfeiler des Reemtsma-Imperiums und des »großgermanischen« Weltreichs 77

1 Der südöstliche Eckpfeiler des Reemtsma-Imperiums 77

2 Der Süden Russlands als Tor zur Weltmacht 81

Konsens und Dissens der besatzungspolitischen Optionen **82** | Der Sonderfall Krim: Geographische, ethnologische und historische Kontexte **93** | Planungskontroversen um den »Reichsgau Gotenland« **106** | Zwischen Planung und Praxis: Vorgriffe auf eine terroristische Besatzungspolitik **118**

3 Expansion im Gleichschritt 122

III. Reemtsma auf der Krim und im Nordkaukasus 133

1 Die Rahmenbedingungen 134

Die militärische Entwicklung **135** | Die Verwaltung und Sicherung des Heerlagers **145** | Die wirtschaftliche Ausbeutung **160** | Hungerpolitik und Arbeitszwang **177** | Genozid und Terror **194** | Okkupation und Kollaboration **214**

2 Reemtsma auf der Krim:

Die erste Phase (Dezember 1941 bis Oktober 1942) 236

Konfiskation und Abtransport der Beute **237** | Die Übernahme des sowjetischen Tabakkontors und seiner Produktionsstrukturen **240** | Die Frühjahrsbestellung 1942: Anbaugelände und Tabaksorten **247** | Der Wiederaufbau der Tabakpunkte und der Fermentationsanstalten **253** | Die Tabakernte 1942 **255** | Der Beginn der Zigarettenfabrikation **259** | Zwischenbilanz der ersten Phase **262**

3 Zwischenspiel im Nordkaukasus 263

Erkundung und Sicherung der tabakwirtschaftlichen Beute **265** | Das Tabakkontor Krasnodar und das Tabakreferat der Wirtschaftsinspektion Kaukasus als operatives Zentrum **269** | Der Beginn der Tabak- und Papyrossenfertigung – Erste Schritte zum Produktionsverbund im Süden der besetzten Sowjetunion **274** | Die Tabakernte 1942 **277** | Anbaupläne für 1943 **281** | Januar 1943: Das Ende der Illusionen **286**

4 Die zweite Phase im Zeichen der Krim Orienttabak-Anbau GmbH (Oktober 1942 bis Oktober 1943) 288

Gründung und Aufbau der Krim Orienttabak-Anbau GmbH (KORAN) **289** |

Die Verteilung der Vorjahreseernten und die Anbaukampagne 1943 **294** | Der Ausbau der Zigarettenfabrikation **301** | Die Tabakernte 1943 **305**

5 »Verbrannte Erde«: Verbrannte Dörfer – Verbrannte Fabriken (November 1943 bis Mai 1944) 307

»Festung Krim«: Militärische Rundum-Verteidigung und Ausnahmezustand **308** | Massenwiderstand unter Extrembedingungen **318** | »Tote Zonen«: Die Politik des Massenterrors **322** | Durchhalten bis zuletzt: Tabakproduktion in der letzten Etappe der Besatzungsherrschaft **330** | Armageddon: April–Mai 1944 **337**

6 Die Tabakwirtschaft der Krim unter der deutschen Besatzungsherrschaft 1941–1944: Eine betriebswirtschaftliche Zwischenbilanz 345

IV. Die Erfahrungshorizonte der Tabakarbeit 353

1 Die Arbeits- und Überlebensbedingungen 358

Der Grundcharakter der Tabakarbeit: Unfreie Arbeit **358** | Zwangsmechanismen **366** | Beschäftigtenzahlen, soziale und ethnische Zusammensetzung **369** | Hunger als Leistungsanreiz: Der Vorrang des Naturallohns **378** | Teile und herrsche: Die drei Haupttypen des Tabakanbaus **387** | Die Gesundheitsverhältnisse **393**

2 Die Tabakwirtschaft aus der Sicht der Arbeitenden 395

Die Arbeitsschritte der Tabakproduktion **396** | Fermentation und abschließende Sortierung **406** | Die Arbeit in den Zigarettenfabriken **411**

3 Die Rahmenbedingungen der Okkupation 417

Die Tabakdörfer und die Partisanen **417** | Kollaboration in der Tabakwirtschaft **430** | Zwischen Hammer und Amboss: Anpassung, gegenseitige Hilfe und Vermeidungsstrategien **438**

V. Reemtsma auf der Krim und im Kaukasus – Eine Bilanz 445

**VI. Schlussüberlegungen:
Die Zwangsarbeit in den besetzten Gebieten
des deutsch beherrschten Europa als Problem der
historischen Forschung und der Erinnerung 451**

Anmerkungen 461

Anhang

Anlage I: Befragte und zitierte Zeitzeugen 535

Anlage II: Verzeichnis der Karten, Organigramme und Tabellen 538

Anlage III: Krimtatarische und russische
Bezeichnungen von Dörfern und Städten 540

Anlage IV: Abkürzungsverzeichnis 543

Fotonachweis 544

Quellen und Literatur (Auswahl) 545

Register 556

Behörden, Firmen und Institutionen 556 | Orte 561 | Personen 565